a)	Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
	Name
	Straße
	PLZ, Ort
	TelefonFax E-Mail Internet
L١	
D)	Vergabeverfahren Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb, VOB/A
	Vergabenummer
c)	Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
	Zugelassene Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote elektronisch in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel schriftlich
d)	Art des Auftrags
	 Ausführung von Bauleistungen Planung und Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
e)	Ort der Ausführung
f)	Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
	Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags

h)	Aufte	ilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)		
		nein ja, Angebote sind möglich ightharpoonup in		
i)	Ausführungsfristen			
		Beginn der Ausführung: Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: weitere Fristen:		
j)	Nebe	nangebote		
		zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen		
k)	mehr	ere Hauptangebote		
		zugelassen nicht zugelassen		
l)	Berei	tstellung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen		
	Teil	nahme-/Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:		
		Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:		
		Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.		
	Feh	chforderung dende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag/Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:		
		nicht nachgefordert		
n)	Frist	für den Eingang der Teilnahmeanträge:		
	Adr	esse für elektronische Teilnahmeanträge/Angebote		
	Ans	schrift für schriftliche Teilnahmeanträge/Angebote		
	Abs	endung der Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens am		

q)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
r)	Zuschlagskriterien
	siehe Vergabeunterlagennachfolgende Zuschlagskriterien ggf. einschl. Gewichtung:
t)	geforderte Sicherheiten
,	
u)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
v)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
w)	Beurteilung der Eignung
	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
	Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
	Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:
	Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber Mindestzahl Kriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber:
x)	Nachprüfung behaupteter Verstöße
	Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)